



Sammlung Theaterzettel

Schön ist die Welt

Klauß, Karl

1934-11-14

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

National-Theater

Vorstellung Nr. 56

Mittwoch, den 14. November 1934

Miete M Nr. 5

Zum ersten Male:

Schön ist die Welt

Operette in 3 Akten von
Ludwig Herzog und Fritz Löhner

Musik von Franz Lehár

Musikalische Leitung: Karl Krauß — Regie: Hans Beder

Personen:

Der König	Friedrich Hölzlin
Kronprinz Georg	Max Reichart
Herzogin Maria Blankenhorst	Hene Blankenfeld
Elisabeth, Prinzessin von und zu Lichtenberg	Hedwig Hillengas
Graf Sascha Karlowitsch, Flügeladjutant des Königs	Hans Beder
Mercedes del Roffa, Primaballerina	Paula Stauffert
Der Direktor des „Hotel des Alpes“	Joseph Offenbach
Der Obersthofmeister der Herzogin Maria	Adolf Jungmann
Oberkellner	Max Adolphi
Groom	Elisabeth Schmiede

Hotelgäste, Damen und Herren, Hotelpersonal, Grpoms

Der erste und dritte Akt spielen in einem fashionablen Alpenhotel in Tirol, der zweite Akt auf
einem Bergplateau

Zeit: Gegenwart

Tanzleitung: Gertrud Steinweg — Bühnenbilder: Hermann Meyer

Technische Einrichtung: Walter Hoffmann

Spielwart: Ernst Mascher

Pausen werden durch Lichtzeichen bekanntgegeben.

Kassenöffnung 19.30 Uhr

Anfang 20 Uhr

Ende etwa 22.30 Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt. Um Störungen der
Vorstellungen zu vermeiden, kann Zuspätkommenden der Zutritt in den Zuschauerraum erst
nach Beendigung des Spielabschnittes gestattet werden.